

# Coronaschutz- und Hygienekonzept

Das vorliegende Konzept dient als Grundlage für eine maximal mögliche Reduzierung des Infektionsrisikos von SARS-COV-2 im Rahmen von Klassen- und Gruppenfahrten zu Lifetime-Sport.

## Grundlegende Regelungen für das Miteinander (AHA-L Regeln)

- Abstand halten (wann und wo immer es möglich ist mindestens 1,5 Meter Abstand halten)
- Hygiene beachten (regelmäßiges Händewaschen, Händedesinfektion, Nies-Etikette, Verzicht auf Begrüßungsrituale wie z.B. Händeschütteln oder Umarmungen)
- Medizinischer Mund-Nasen-Schutz (MMNS) oder FFP 2 Maske in Innenräumen, wenn Abstand nicht eingehalten werden kann
- Regelmäßiges Lüften in allen Innenräumen (Stoß- und Querlüften)

## Lifetime-Sport Team

- Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind geschult und halten sich an die vor Ort gesetzlich vorgeschriebenen Maßnahmen und Regelungen
- Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Lifetime-Sport sind bereits vollständig geimpft
- Bei der Begrüßung und Verabschiedung ist das Team angewiesen auf Händeschütteln und Körperkontakt zu verzichten

## Test-Nachweis

- Alle Schülerinnen und Schüler, die über keinen vollständigen Nachweis einer Impfung oder Genesung verfügen, sind verpflichtet einen negativen Antigen-Schnelltest-Nachweis am Anreise- und Abreisetag vorzulegen, der nicht älter als 48 Stunden ist:
- Zur Umsetzung der Testungen dürfen laut Schulministerium ausdrücklich die in den Schulen vorhandenen Antigen-Schnelltests benutzt werden
- Den Teilnehmern wird ab dem 5. Tag vor Anreise ein sehr defensives Kontaktverhalten empfohlen (vor allem in Innenbereichen)
- Vorgehen bei Positiv-Testung:
  - Vor Anreise: der Teilnehmer muss leider von der Schulfahrt ausgeschlossen werden. Sollte ein negatives PCR-Testergebnis erfolgen, darf der Teilnehmer nachreisen
  - Während des Aufenthaltes: sofortige Isolation von der häuslichen Gemeinschaft, Verständigung des Gesundheitsamtes und PCR-Test Absprache, Abholung des Teilnehmers durch die Erziehungsberechtigten

## Bustransfer

- Testnachweis vor Fahrtantritt nötig (nicht älter als 48 Stunden): negativer Antigen-Schnelltest, vollständig Geimpft oder Genesen
- Die Besetzung des Busses nimmt das Busunternehmen vor
- Vor dem Betreten des Busses müssen die Hände desinfiziert werden
- Einstieg/Ausstieg: Beim Einstieg in den Bus belegen die Teilnehmer die letzten Plätze zuerst, der Ausstieg erfolgt in umgekehrter Reihenfolge
- bei voller Busbelegung müssen Masken getragen werden:

- Inzidenz am Abfahrtsort unter 35: Tragen von OP-Masken verpflichtend
- Inzidenz am Abfahrtsort über 35: Tragen von FFP2-Masken verpflichtend
- Sitzplatz: Jeder Teilnehmer hat für die gesamte Dauer der Reise einen festen Sitzplatz, dieser darf während der Fahrt nicht verlassen werden
- Zum Trinken während der Fahrt darf die Maske abgenommen werden
- Während der Fahrt werden ausreichend Pausen gemacht, um den Bus zu lüften, zu essen und Toilettengänge zu ermöglichen
- Außerhalb des Busses gelten während den Pausen und am Zielort die aktuell allgemein gültigen Corona-Grundregeln

## Unterbringung und Verpflegung

- Die Unterbringung erfolgt in Bungalows/Chalets mit vorher festgelegten Bewohnergruppen (häuslichen Gemeinschaften) gemäß den gesetzlichen Bestimmungen vor Ort
- Bewohner anderer Bungalows/Chalets sind in den Unterkünften nicht erwünscht: Treffen sind im Freien auf den Terrassen und im umliegenden Gelände unter Einhaltung der Grundregeln angeraten
- Das Durchmischen mit Teilnehmern anderer Gruppen als der eigenen Institution (Schule/Uni/Verein) ist ausdrücklich nicht erwünscht
- Check-In/Check-Out: Bei Ankunft und Abreise übernimmt ein Verantwortlicher den Check-In bzw. Check-Out. Der Rest der Gruppe wartet an einem ihr zugewiesenen Ort
- Die Selbstverpflegung erfolgt in den häuslichen Gemeinschaften
- Beim Einkaufen vor Ort, sofern nötig, muss eine Maske getragen werden. Getränke (Wasser und Soft-Drinks) können an der Surfstation zum Supermarktpreis gekauft werden.
- Hygienestandards insbesondere in Bezug auf die Bungalow-/Chaletreinigung werden eingehalten und in regelmäßigen Kontrollen überprüft
- An allen Betreuerhäusern gibt es eine Hygienestation mit ausreichend Desinfektionsmittel

## Sportunterricht

- Das Sportprogramm findet fast ausschließlich im Freien statt. Sollten Programmteile im Ausnahmefall indoor stattfinden wird auf eine ausreichende Lüftung geachtet.
- Die Sportlehrer arbeiten möglichst mit kurzen Ansprachen und Korrekturen
- Sie halten wann immer es geht den Mindestabstand von 1,5 m ein
- Auf Händeschütteln, Abklatschen, in den Arm nehmen, etc. wird verzichtet
- Die Sportgeräte werden personenbezogen zugewiesen
- Die Neoprenanzüge und -schuhe werden für den gesamten Zeitraum personenbezogen zugewiesen, gelagert und am Ende gewaschen und desinfiziert
- Aus Gründen der vereinfachten Organisation empfehlen wir Fahrradhelme möglichst selbst mit zu bringen
- Es gibt an der Surfschule Hygienestationen bei denen jederzeit Sportgeräte oder Neoprenanzüge individuell desinfiziert werden können sowie Spender zur regelmäßigen Desinfektion der Hände